

Hygienekonzept des Hospizverein Vogtland e.V.

Mit den beiden Büros in
Reichenbach und Auerbach



1. Allgemeines

Zur Aufrechterhaltung unseres Dienstes am Menschen mit unseren vielfältigen Beratungs- und Begleitungstätigkeiten und zur Verhinderung der Ausbreitung der Corona-Pandemie sind folgende Regeln unbedingt einzuhalten.

2. Allgemeine Maßnahmen

Alle Gebote und Regeln, die derzeit im öffentlichen Leben gelten, sind, soweit möglich, auch in unseren Räumen und in der Häuslichkeit unserer Begleitungen einzuhalten! Bei Betreuungen in Einrichtungen sind die dort geltenden Hygienekonzepte umzusetzen. Grundlage ist die jeweils gültige Fassung der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-CoV-2 und Covid 19 (Corona-Schutz-Verordnung – SächsCoronaSchVO).

3. Abstandsregeln

In allen Räumen muss jederzeit ein Mindestabstand von 1,5 m zwischen allen Personen eingehalten und/ oder ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Der Verzehr von Speisen und Getränken ist nicht möglich.

Die Teilnehmeranzahl bei Veranstaltungen (beispielsweise Gruppenabenden) richtet sich nach der Größe unserer Beratungsräume.

Im Büro Auerbach sind maximal 20 Personen zugelassen

Im Büro in Reichenbach sind bis zu 60 Personen zugelassen, wenn die beiden Veranstaltungsräume gleichzeitig zur Verfügung stehen.

Beim Trauercafe ist die Teilnehmerzahl ebenfalls entsprechend begrenzt. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich, da hier ein Gespräch in kleiner Runde von Vorteil ist.

Beratungen im Büro finden nach telefonischer Vereinbarung statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, sind die Termine zeitlich einzuhalten. Bitte beachten Sie gegebenenfalls Wartezeiten vor der Tür, falls bereits ein Termin stattfindet.

Beratungen in der Häuslichkeit/ Einrichtung erfolgen nach individueller Abstimmung, den Hygienekonzepten der jeweiligen Einrichtungen ist Folge zu leisten.

4. Händedesinfektion

Alle desinfizieren sich beim Betreten und Verlassen unserer Räume die Hände. Das Händedesinfektionsmittel steht dazu direkt neben der Tür. Unsere Koordinatorinnen beraten und belehren alle Ehrenamtlichen, Interessierten und Teilnehmer bezüglich der korrekten Händedesinfektion. Dazu stehen ihnen Aushänge und Hinweisschilder zur Verfügung. Diese sind gut sichtbar an den Eingangstüren angebracht.

Gründliches und mehrmaliges Händewaschen ist in den Sanitäreinrichtungen möglich. Flüssigseife und Einmalhandtücher stehen zur Verfügung. Die Toiletten sollten einzeln aufgesucht werden, Warteschlangen sind zu vermeiden.

Hygienekonzept des
Hospizverein Vogtland e.V.

Mit den beiden Büros in
Reichenbach und Auerbach



5. **Persönlicher Schutz**

Unsere Koordinatorinnen und ehrenamtlichen Helfer werden bei Beratungen und Begleitungen mit Einmalhandschuhen, Mundschutz und Händedesinfektion ausgestattet.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes

Eine Beratung zur richtigen Handhabung des Mund-Nasen-Schutzes erfolgt durch die Koordinatorinnen.

6. **Flächendesinfektion**

Türklinken, Tische und sonstige häufig benutzte Gegenstände werden nach Gebrauch mit einem Flächendesinfektionsmittel desinfiziert. Zum Schreiben werden eigene Stifte verwendet.

7. **Lüftung der Büroräume**

Nach jeder Beratung oder Veranstaltung sowie in regelmäßigen Abständen wird der Raum ausgiebig gelüftet!

8. **Zutrittsverweigerung**

Nicht eintreten oder teilnehmen dürfen Personen mit Krankheitssymptomen jeglicher Art. Vor Beginn der Beratung/ Veranstaltung ist die unterschriebene Gesundheitsbestätigung vorzulegen, um eventuelle auftretende Infektionsketten schnell zu ermitteln und zu durchbrechen.

9. **Umgang mit Risikogruppen**

Mitglieder der Risikogruppe entscheiden selbst, ob sie an der Veranstaltung/ Beratung teilnehmen oder ehrenamtlich Sterbende auf ihrem letzten Weg begleiten. Bei Beratungen sollte auf das Telefon oder Internet zurückgegriffen werden.

10. **Belehrung**

Alle Ehrenamtlichen, Koordinatorinnen und Teilnehmer an Beratungen und Veranstaltungen unterzeichnen diese Belehrung.

11. **Verantwortung**

Die Koordinatorinnen sind verantwortlich für die Umsetzung und Einhaltung dieses Konzeptes.

Robert Herold
Vorstandsvorsitzender

Reichenbach, 31.05.2020